

## Informationen zum Forschungsprojekt „Fragesequenzen im Coaching“

Sehr geehrte\*r Coach\*in,

mit diesem Schreiben laden wir Sie ein, begleitend zu Ihrem Coaching an dem oben genannten Projekt teilzunehmen, bei dem wir gemeinsam an der **Alpen-Adria-Universität Klagenfurt**, am **Leibniz-Institut für Deutsche Sprache Mannheim** und an der **Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften** den Coaching-Prozess linguistisch und psychologisch untersuchen. Ziel ist es die Weiterentwicklung und Professionalisierung von Coaching zu befördern. Bitte lesen Sie sich die folgenden Informationen sorgfältig durch und stellen Sie den Studienmitarbeiter\*innen alle Fragen, die für Sie wichtig sind. Sie können dann entscheiden, ob Sie teilnehmen möchten oder nicht.

### Studienüberblick und Ziel

Coaching beruht auf der Interaktion von Coach\*in und Klient\*in, es behandelt berufsbezogene Probleme und zielt dabei auf Veränderung bei Klient\*innen. Diese Veränderung wird durch das Coaching-Gespräch angestoßen und ermöglicht, durch die Abfolge von aufeinander abgestimmte Redebeiträge von Coach\*in und Klient\*in entlang der Sitzungen und des gesamten Prozesses, die Entwicklung neuer Perspektiven und Erkenntnisse.

Obwohl Coaching signifikant an Bedeutung zunimmt, ist seine wissenschaftliche Fundierung immer noch mangelhaft, vor allem was den Coaching-Prozess selbst betrifft. Die Erforschung von **Fragesequenzen als wesentliche Interventionspraktik** stellt dabei eine **zentrale Forschungslücke** dar.

Untersucht wird, welche Typen von Fragesequenzen (Fragen Coach\*in – Antwort Klient\*innen – Folgeaktionen Coach\*in) in Coaching-Prozessen auftreten. Was sind ihre coachingspezifischen Funktionen? Wie häufig kommen die verschiedenen Typen vor? Wie ist der Zusammenhang zwischen ihrer Häufigkeit und ihrer Wirksamkeit? Ziel des Projekts ist die Entwicklung einer coachingspezifischen Typologie von Fragesequenzen und die Untersuchung ihrer Veränderungspotenziale.

### Studienablauf

Zur Entwicklung einer coachingspezifischen Typologie von Fragesequenzen werden wir Audio- und Videoaufzeichnungen authentischer Coaching-Prozessen nutzen sowie Fragebögen für Klient\*innen zur Messung der Zielerreichung (je-weils am Beginn und am Ende des Coaching-Prozesses).

Sämtliche Sitzungen Ihres Coachings werden auf Video aufgenommen. Diese Videoaufnahmen sind unser zentraler Untersuchungsgegenstand und werden linguistisch transkribiert. Im Anschluss werden sie in einem mixed-methods Forschungsdesign basierend auf qualitativ linguistischen und qualitativ/quantitativ psychologischen Methoden von den Mitarbeiter\*innen dieses Forschungsprojekts untersucht. Alle Beteiligten sind dabei selbstverständlich an die Schweigepflicht gebunden.

Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften

zhaw

Angewandte  
Psychologie

Psychologisches Institut

**Prof. Dr. Eva-Maria Graf**  
(Projektleiterin)

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt  
Universitätsstraße 65-67  
A-9020 Klagenfurt am Wörthersee  
[Eva-Maria.Graf@aau.at](mailto:Eva-Maria.Graf@aau.at)  
+43 463 2700 2516

**Prof. Dr. Thomas Spranz-Fogasy**  
Leibniz-Institut für Deutsche Sprache  
R 5, 6-13  
D-68161 Mannheim  
[spranz@ids-mannheim.de](mailto:spranz@ids-mannheim.de)  
+49 6221 803693

**Prof. Hansjörg Künzli**  
Zürcher Hochschule für Angewandte  
Wissenschaften  
Pfungstweidstrasse 96  
CH-8005 Zürich  
[Hansjoerg.kuenzli@zhaw.ch](mailto:Hansjoerg.kuenzli@zhaw.ch)  
+41 58 934 84 63

## **Erhebung und Verwendung der Studiendaten**

Für das Projekt erheben wir folgende personenbezogene Daten:

- Daten zu Ihrer Person (soziodemographische Daten),
- Audio- und Videoaufzeichnungen.

Diese Daten werden auf (sicheren) elektronischen Datenträgern und in Papierform gespeichert. Bevor die Daten analysiert werden, werden sie wie folgt von Projektmitarbeiter\*innen bearbeitet:

- Die soziodemographischen Daten werden anonymisiert.
- In den Audio- und Videoaufzeichnungen werden Stellen, an denen Personennamen und andere Angaben zu hören oder zu sehen sind, die eine direkte Identifikation einer Person ermöglichen würden, maskiert. Das heißt, dass die betreffenden Stellen in der Tonspur verrauscht und sichtbare Hinweise (wie z.B. ein Namensschild) im Videobild unkenntlich gemacht werden. Stimme und Gesicht bleiben erkennbar.
- In der Verschriftung (Transkription) der Daten wird an Stelle von Personennamen und anderen Angaben, die eine direkte Identifikation einer Person oder eines Unternehmens ermöglichen würden, ein Pseudonym verwendet.

Die Aufzeichnungen und Transkripte sämtlicher in der geplanten Studie verwendeten Daten dürfen ausschließlich zu Zwecken der wissenschaftlichen Forschung und Lehre verwendet werden. In folgenden Kontexten dürfen sie in der unten spezifizierten Form<sup>1</sup> verwendet werden:

- als Datenbasis für Forschungsprojekte,
- für die Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses z.B. bei Lehrveranstaltungen,
- als Anschauungsmaterial auf wissenschaftlichen Veranstaltungen,
- in wissenschaftlichen Publikationen.

Die Aufzeichnungen werden für diese Zwecke stets in anonymisierter Form verwendet!

## **Informationen zum Datenschutz**

Die Projektleitung wird alle angemessenen Schritte unternehmen, um den Schutz Ihrer Daten gemäß den Datenschutzstandards der Europäischen Union zu gewährleisten. Die Daten sind gegen unbefugten Zugriff gesichert. Die Originaldaten werden 10 Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht.

Sie haben das Recht, von den Projektverantwortlichen (s.u.) Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Ebenfalls können Sie die Berichtigung unzutreffender Daten sowie die Löschung der Daten oder Einschränkung deren Verarbeitung verlangen.

## **Freiwilligkeit und Rücktritt von der Studie**

Die Teilnahme an der Studie erfolgt freiwillig. Falls Sie teilnehmen möchten, bitten wir Sie, die beiliegende Einwilligungserklärung zu unterschreiben. Sie können diese Einwilligung jederzeit schriftlich oder mündlich ohne Angabe von Gründen widerrufen. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen möchten, wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Eva-Maria Graf, Prof. Dr. Thomas Spranz-Fogasy oder Prof. Hansjörg Künzli.

**Für Ihre Teilnahme an diesem Forschungsprojekt wären wir Ihnen dankbar!**

---

<sup>1</sup> Abstufungen der Verwendung sind möglich und können handschriftlich verbindlich erklärt werden.